



KOMFORT MIT TITAN UND LAUF

FALKENJAGD ARISTOS CX GRAVEL



SPEZIFIKATIONEN

Schaltung

Schaltwerk: Shimano Ultegra
Hebel: Shimano Ultegra Disc
Kurbel: Shimano Ultegra 34/50
Kassette: Shimano Ultegra 11-34

Bremsen

Shimano Ultegra Disc

Laufräder

Rennstahl Carbon / Tune King Kong
Reifen: Schwalbe G-One Bite 52 mm

Sitzbereich

Sattelstütze: Falkenjagd Titan
Sattel: Selle Italia SLR TT Titanium Flow

Cockpit

Vorbau: Falkenjagd Titan
Lenker: Acros Gravel Bar

Titanrahmen, Lauf-Blattfedergabel, edle Ausstattung, exklusive Optik - das Falkenjagd Aristos CX ist ein in jeder Hinsicht besonderes Gravelbike, das in der Praxis mit hohem Komfort überzeugt.

Falkenjagd Bikes aus Bayern setzt ganz auf das Material Titan, bei Rahmen wie bei den Anbauteilen. Nachhaltiger und langlebiger geht es kaum; in Sachen Gewicht liegen Titanrahmen meist zwischen Alu und Stahl. Das Aristos CX verbindet den klassischen seidigen Glanz des Edelmetalls mit moder-

nen Rohrformen, darunter Oversized-Steuerrohr und eckige Kettenstreben. In den minimalistischen Ausfallenden findet eine Syntace-Steckachse Platz, und der hintere Bremssattel wird per Direct-mount befestigt; das prägnante Schmiedeteil zwischen Tretlager und rechter Kettenstrebe ermöglicht das Verbauen von Umwerfer und breiten Reifen gleichzeitig. Bei 28ern sind 40 mm möglich, 650B-Laufräder wie am Testrad können mit Zwei-Zoll-Pneus besohlt werden - jeweils inklusive Schutzblechen. Am Rahmen lassen sich außerdem Gepäckträger

FAKTEN

Gewichte

Gewicht Testrad (Größe M, ohne Pedale): 9,93 kg
Gewicht Vorderrad (Laufrad, Reifen, Bremsscheibe): 1.490 g
Gewicht Hinterrad (Laufrad, Reifen, Bremsscheibe): 1.616 g
Gewicht Laufradsatz (inkl. Kassette): 3.441 g

Rund ums Rad

Laufradgröße: 650B (700C kompatibel)
Reifenfreiheit: 40 mm (700C) / 50 mm (650B)
Rahmen/Gabel: Titan/Carbon

Montagepunkte

Schutzbleche: Nur hinten
Gepäckträger hinten: Ja
Flaschenhalter: Unterrohr oben, Sitzrohr
Sonstiges: Seitenständeraufnahme

Preis 7638 Euro



Dieser QR-Code führt Sie direkt zum Test auf Velomotion.de - mit noch mehr Details und Fotos.



und sogar ein Seitenständer montieren, an der Standardgabel aus Titan befinden sich ebenfalls Montagepunkte für Schutzbleche. Wer sich für die Lauf-Grit-Gabel entscheidet, muss darauf jedoch verzichten.

Titan-Traum für Liebhaber

Das Testrad ist mit der aktuellen Shimano Ultegra ausgestattet, die mit Kompakt-Kurbel und 11-34er Kranz allerdings nicht unbedingt auf den Einsatz im Gelände abgestimmt ist. Die leichten Tune-Laufräder sind mit dem neuen Schwalbe G-One Bite ausgestattet; insgesamt wiegt der Radsatz gerade mal 3,1 Kilo. Stütze und Vorbau kommen von Falkenjagd und bestehen natürlich aus Titan; der Acros Gravel Bar passt gut zur Ausrichtung des Bikes. Während die Basisversion des Aristos CX mit 6.299 Euro zu Buche schlägt, kommt die Konfiguration unseres Testbikes auf etwas über 7.600 Euro.

Highlight der Ausstattung ist die Lauf-Gabel mit 30 mm Federweg, die schon im Stand spürbar sind. Die Gabel macht sich vor allem auf grobem Schotter und leichteren

Trails ausgesprochen positiv bemerkbar; da sie über keinerlei Dämpfung verfügt, federt sie bei harten Schlägen schnell aus. Das konventionelle Ultegra-Schaltwerk fällt in solchen Momenten durch Kettenschlagen auf; hier wäre ein aktuelles GRX-Schaltwerk die bessere Wahl.

Offroad-Komfort und Sportlichkeit

Zusammen mit den breiten Schwalbe-Reifen entfaltet das Titanrad eine Menge Offroad-Potenzial; der Rahmen ist dabei nicht unkomfortabel, insgesamt jedoch eher auf der steifen Seite. Die Geometrie des Falkenjagd Aristos CX orientiert sich mit steilem Lenkwinkel eher am Rennrad, die Sattelüberhöhung ist dabei nicht zu groß; die sehr guten Rolleigenschaften und der tolle Gesamtkomfort machen das Titan-Bike damit ideal für längere Touren abseits des Asphalts. Die Möglichkeit, am Heck einen vollwertigen Gepäckträger zu montieren, erweitert das Einsatzgebiet zusätzlich. Auch wenn sich das Aristos CX nicht zuletzt dank der leichten Laufräder gut beschleunigen lässt, wird es durch sein Gesamtgewicht von knapp zehn Kilo etwas eingebremst.



Die Tune-Laufräder sind trotz dicker Reifen ausgesprochen leicht. Verarbeitung, Design und Features des edlen Titanrahmens lassen Liebhaber-Heizen höher schlagen. Die Lauf-Gabel sorgt vor allem in leichtem Gelände für ein deutlich spürbares Komfort-Plus.

BEWERTUNG

Fahrverhalten	8,5
Ergonomie	8,5
Komponenten	8,5

Gesamtwertung Preis/Leistung

85 %
68 %

Die Gesamtbewertung beeinflussen weitere Testwerte – den ausführlicheren Test mit weiteren Fotos finden Sie auf Velomotion.de

+ Toller Komfort in gemäßigttem Gelände
Ausgewogene Geometrie
Edler und nachhaltiger Rahmen

– Bike schaukelt sich im Gelände etwas auf
Ultegra Gruppe fürs Gelände nicht perfekt

» TESTFAZIT

Nicht zuletzt dank der Lauf-Gabel ist das edle Falkenjagd Aristos CX eines der komfortabelsten Räder im Testfeld. Durch eine ausgewogene Geometrie und das angenehme Fahrverhalten bekommt das Bike genug Sportlichkeit mit auf den Weg. Ein Gravelbike für alle, die gerne Erkundungstouren wagen und sich auch auf dem Trail nicht aufhalten lassen wollen.